

	<p>Objekt: Taqueté mit Jagdszene</p> <p>Museum: Skulpturensammlung und Museum für Byzantinische Kunst Am Kupfergraben 10117 Berlin 030 / 266 42 54 01 smb@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Museum für Byzantinische Kunst</p> <p>Inventarnummer: 6682</p>
--	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Beschreibung

Das Fragment gehört zu einer Gruppe von Wollgeweben, deren regelmäßig wiederkehrendes Muster durch verschiedenfarbige Schüsse gebildet wird, die dem Muster entsprechend auf die Ober- oder Unterseite des Gewebes geführt werden. Die Jagdszenen auf dem vorliegenden Fragment sind demzufolge auf der jetzt sichtbaren Seite des Gewebes hell auf rotem, auf der rückwärtigen Seite rot auf hellem Grund zu sehen. Die Szenen wiederholen sich jeweils in der Senkrechten: links eine Gruppe mit Reiter, Hund und Eber, rechts daneben ein kniender Bogenschütze, der auf einen Löwen zielt. Weiter rechts ist das Muster durch einen violetten, senkrechten Streifen unterbrochen. Rechts des Streifens erkennt man einen frontal wiedergegebenen Lanzenträger. Links ist eine originale Kante des Gewebes mit Kordelabschluss erhalten. Nahe der Kante verläuft ein schmaler violetter Streifen. Zahlreiche Fragmente solcher Kompositgewebe mit identischen Szenen sind erhalten.

Mit einiger Wahrscheinlichkeit stammen sie von Tuniken.

Grunddaten

Material/Technik:	Taqueté
Maße:	Höhe: 18 cm; Breite: 48 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	4.-6. Jahrhundert n. Chr.
	wer	
	wo	Ägypten